



Rhein-Main FUN-CUP

Wie der Name sagt, ist der FUN-Cup zum Spaß da, und nicht, um mit dem Messer zwischen den Zähnen um Tausendstel zu fighten!

Spaß bei dem miteinander fahren und Erfahrungsaustausch für den Nachwuchs und Fahrer, die einfach Spaß an dem Hobby RC-Rennsport haben wollen. Rad an Rad zu battlen – mit einem Zwinkern im Auge!

Allgemein:

Rennablauf: Zu Beginn wird in allen Klassen ein Re-Seating-Lauf von 5 Minuten gefahren. Es zählt die beste Zeit von **3** aneinanderhängenden Runden! Nach dem Re-Seating werden 4-6 Läufe (Finale) von 5-8 Minuten gefahren. Es zählt Gruppenübergreifend: 1. die Meisten Runden mit der besten Überzeit und bei Gleichstand die schnellste Runde. Für den schnellsten Lauf gibt es 0 Punkte, für den 2. 1 Punkt usw. Somit kann in den Finalen auch jemand aus dem B- oder C-Finale das Gesamttrennen seiner Klasse gewinnen! Wertung 2 von 4, 3 von 5, 4 von 6.

Die Rennleitung ist angehalten bei 2-3 Minuten Pause zwischen den Läufen immer die längst mögliche Laufzeit zu wählen, sie müssen in den Klassen nicht gleich sein. Zwischen den Läufen der einzelnen Klassen müssen 60 Minuten liegen.

Bei Regen kann die Rennleitung entscheiden ein Regenrennen auszurufen. Ab diesem Zeitpunkt sind in allen Klassen Regenreifen erlaubt.

Wenn eine Klasse weniger als 3 Starter hat, kann die Rennleitung die Gruppe streichen, oder in Absprache mit den Piloten diese Klasse mit einer von der Geschwindigkeit ähnlichen Klasse zusammen fahren lassen.

Die Rennleitung behält sich vor, das Reglement durch eine technische Abnahme oder Stichproben zu prüfen. Die Strafen bei nicht Einhaltung werden von der Rennleitung bei der Fahrerbesprechung bekannt gegeben.

Doppel- oder Dreifachstarts erlaubt.

Das Nenngeld beträgt Erwachsene: 12 Euro / Kinder & Jugendliche 5 Euro. Je weitere Klasse 7,00 / 3,00 Euro.

Trophäen/Urkunden/Pokale legt der Ausrichter fest.

Helferposten: Seinen Helferposten rechtzeitig zu besetzen ist Ehrensache! Ein wiederholtes nicht-Erscheinen kann nach Maßgabe des Rennleiters geahndet werden.

Technik:

Brushless Motoren & BL-Regler Generell:

1. Outlaw BL-Motoren wie Hobbywing "Bandit" u. Much More "Sting" & „Specter“ sind VERBOTEN!
2. TIMING: Es sind nur Motoren mit Fixed Timing erlaubt (sogenannte Stock Motoren) bzw. Standard Timing laut Bauanleitung!
3. In allen Klassen ist der Regler frei und wird EFRA Boost-0 = Blinky Modus gefahren!
4. Wenn man keinen 17,5T Motor hat, kann man in Absprache mit der Rennleitung auch 18 Turn (Carson o.Ä.) oder höher fahren.

Akkus: LiPo, Hardcase Akkus. Laderegeln: Laden mit max. 12 Ah, Entladen mit max. 20Ah

Als Haftmittel sind alle geruchlosen handelsüblichen Schmiermittel, Der Öl-Anteil muss unter 5% liegen.

1- Starter 1:10 Fahrzeuge mit Bürstenmotor

Chassis: Kunststoff-Chassis (kein Carbon). Tuning ist frei

Motor, Übersetzung: Bürstenmotor 21Turn und höher (Baukastenmotoren), Regler Frei, Übersetzung 6,00+

Felgen/Reifen: 1:10 ETW Hohlkammer/ freigestellt.

2- M-Chassis FWD/RWD

Chassis: Alle M - 2WD Chassis in allen Versionen. Tuning ist frei. Max. Breite 170 mm. Radstand 210-239 mm.

Motor, Übersetzung: Motor: Bürstenmotor Cup-Machine (Bestell-Nr. 500906052) und LPR S 10 Blast Standardmotor (Bestell-Nr.120995), Regler Frei, Übersetzung 5,70+

Felgen/Reifen: M-Chassis Hohlkammerreifen mit max. 55 mm Durchmesser.

3 - History

Chassis: Max. Breite 200 mm

Karosserie: Historische/klassische Fahrzeuge - Karosserien von Originalfahrzeugen, die älter als 30 Jahre sind.

Gewicht: Mindestens 1500g

Motor*, Übersetzung: 17,5T BL Motoren, Übersetzung 5,950+

Felgen/Reifen: Alle Profilreifen z.B. HPI Retro Racing oder Tamiya Reifen M-Grip 54D o.60D. Keine Slicks, Semi- Slicks KEINE TW-Regenreifen (Z.B. LRP VTEC REGEN-RAD DUNLOP D20/Shimizu DoJ1 24mm Profil-Regenreifen D20/RIDE 24mm Pre-Cut Slick Tires)

4 - GT-Sport

Chassis: Kunststoff-Chassis (kein Carbon). Tuning ist frei. Originale Kunststoffwanne muss erhalten bleiben. Max. Breite 200 mm.

Karosserie: GT-Karosserie die einem realen Vorbild entspricht.

Motor*, Übersetzung: 17,5T BL Motoren, Übersetzung 5,00+

Felgen/Reifen: 1:10 ETW Hohlkammer freigestellt.

5- M-Chassis FWD/RWD/4WD

Chassis: Alle M-Chassis, Max. Breite 170 mm. Radstand 210-239 mm.

Motor, Übersetzung: Indoor 21,5T BL - Übersetzung 4,50+ / Outdoor 17,5T BL - Übersetzung 5,00+

Felgen/Reifen: M-Chassis Hohlkammerreifen mit max. 55 mm Durchmesser.

6 - RACE-Truck

Chassis: Frei. Max. Breite 200 mm.

Karosserie: Lexan Truck Karosserien 1:10, Standardhöhe, nicht gehoppt!

Spoiler: Max. 200 mm breit, max. 45 mm über hinteren Radhäusern.

Gewicht: Mindestens 1350g

Motor, Übersetzung: 17,5T BL Motoren, Übersetzung 4,50+

Felgen/Reifen: 1:10 ETW Hohlkammer freigestellt.

7 - FWD-RACE

Chassis: Alle TW-Chassis mit angetriebener Vorderachse (Front-Wheel-Drive). Max. Breite 200 mm.

Karosserie: Es sind nur vorbildgetreue Karosserien zugelassen, die im Original ebenfalls frontangetriebenen Fahrzeugen entsprechen. „Aerodynamisch optimierte“ Rennkarossen (z.B. PF Mazda, PF LTC-R, etc.) sind nicht zugelassen!

Spoiler: An den Karossen darf ein Heckflügel (Spoiler) mit einer max. Breite von 170 mm montiert werden.

Gewicht: Mindestens 1300g

Motor, Übersetzung: MuchMore Fleta 13.5T - Type-W-fixed Timing (#MM-MR-FZX135WF – “alter” ETS Motor). Übersetzung 4,50+

Felgen/Reifen: RIDE Pre-Cut Slick 24mm (#24025). Es sind alle Felgen OHNE Offset AUSSER Disc Felgen zugelassen.

8 - Formula LMP

Chassis: Alle Formel Chassis mit max. Breite von 190 mm.

Karosserie: Formel 1 und LMP Karosserien

Gewicht: Mindestens 1050g

Motor, Übersetzung: 21,5T BL Motoren, Übersetzung Frei.

Felgen/Reifen: 1:10 F1 Hohlkammerreifen (KEIN Moosgummi).